

Erinnerungsaktivisten im Ruhrgebiet der 1960er Jahre

Oberseminar

Wintersemester 2023/4

Dozent: Stefan Berger

Dienstag, 16 – 18 Uhr

Raum: GA 04/149

Termine:

10.10.23: Einführung und Referatvergabe

17.10.23: individuelle Vorbereitungsphase Referate (ggfs. individuelle Beratung per email)

24.10.23: individuelle Vorbereitungsphase Referate (ggfs. individuelle Beratung per email)

31.10.23: Erinnerungsaktivismus rund um die Zeche Zollern in Dortmund

07.11.23: Seminarsitzung entfällt (siehe Ausweichtermin am Ende des Semesters)

14.11.23: Die History Workshop Bewegung im Ruhrgebiet

21.11.23: Die IG BCE der 1960er Jahre und ihre Erinnerungspolitik

28.11.23: Die IG Metall der 1960er Jahre und ihre Erinnerungspolitik

05.12.23: Die RAG und die Erinnerung an die Zeit der Kohle

12.12.23: Krupp in der Erinnerungspolitik der 1960er Jahre

19.12.23: Der KVR und die Erinnerung des Ruhrgebiets

09.01.23: SPD und Erinnerungspolitik

16.01.23: CDU und Erinnerungspolitik

23.01.23: FDP und Erinnerungspolitik

30.01.23: Künstler, Intellektuelle und Wissenschaftler und ihr Beitrag zur Erinnerung im Ruhrgebiet der 1960er Jahre

06.02.23: Nachholsitzung (nicht verpflichtend) – vergleichende Perspektiven auf den Erinnerungsaktivismus der 1960er Jahre

Einführende Lektüre:

Michael Farrenkopf, Stefan Goh, Manfred Rasch, Hans-Werner Wehling (eds), *Die Stadt der Städte. Das Ruhrgebiet und seine Umbrüche*, Essen: Klartext, 2019.

Stefan Berger, 'Industrial Heritage and the Ambiguities of Nostalgia for an Industrial Past in the Ruhr Valley in Germany', in: *Labor: Studies in Working-Class History* 16:1 (2019), 37 – 64.

Christian Wicke, 'Urban Movements a la Ruhr? The Initiatives for the Preservation of Workers' Settlements in the 1970s', in: M. Baumeister, B. Bonomo and D. Schott (eds), *Cities Contested: Urban Politics, Heritage and Social Movements in Italy and West Germany in the 1970s*, Frankfurt/Main: Campus, 2017, 347 – 371.